



10.03.15

Seite 1 von 2

Dr. Nils Schmid

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg
Minister für Finanzen und Wirtschaft

An die
Redaktionen
im Wahlkreis Reutlingen

mit der freundlichen Bitte um Abdruck

Wahlkreisbüro:

Nikolaiplatz 3
72764 Reutlingen

Tel.: 07121 / 33 00 11

Fax: 07121 / 33 00 70

wahlkreis@nils-schmid.de

www.nils-schmid.de

Ihr Ansprechpartner:

Michael Wechsler

Land fördert Städtebau in der Region

3,5 Millionen Euro fließen in den Wahlkreis

REUTLINGEN (mw) – Sechs Gemeinden im Wahlkreis Reutlingen erhalten nach Auskunft des SPD-Landtagsabgeordneten und Ministers Nils Schmid kräftige Finanzspritzen vom Land für ihre Maßnahmen zur Ortssanierung: Insgesamt 3,5 Mio. Euro fließen nach Gomaringen, Kirchentellinsfurt, Kusterdingen und Nehren im Kreis Tübingen sowie Pfullingen und Walddorfhäslach im Kreis Reutlingen.

„Damit unterstützen wir einerseits die Anstrengungen der Kommunen, ihre Infrastruktur zu verbessern oder Defizite zu beseitigen. Zum anderen ist die Städtebauförderung ein regionales Konjunkturprogramm“, betont Schmid. Beispiele sind die Ortsmitte von Nehren, wo jetzt das große Projekt „Schwanen“ und Rotkreuzhäusle angepackt werden kann, oder der Lindenplatz in Pfullingen. Allein letztere Maßnahme fördert das Land mit 1,4 Mio. Euro. Damit sollen Verkehrsführung und Aufenthaltsqualität verbessert werden.

PRESSMITTEILUNG

Wirtschaftsminister Nils Schmid: „Die Städtebauförderung ist das zentrale Infrastrukturprogramm des Landes. Es sichert in großem Umfang und vor allem im örtlichen und regionalen mittelständischen Bau- und Ausbaugewerbe Arbeitsplätze.“ Jeder Euro, der in die Städtebauförderung fließt, löse private und öffentliche Folgeinvestitionen von bis zu acht Euro aus. Das geht aus Studien hervor. Dank der Fördermittel in Höhe von 205,1 Millionen Euro im Programmjahr 2015 könnten Investitionen von bis zu 1,6 Milliarden Euro folgen.

Wahlkreisbüro:
 Nikolaiplatz 3
 72764 Reutlingen
 Tel.: 07121 / 33 00 11
 Fax: 07121 / 33 00 70
 wahlkreis@nils-schmid.de
 www.nils-schmid.de
 Ihr Ansprechpartner:
 Michael Wechsler

- ① Die Mittel, die für städtebauliche Maßnahmen in Städten und Gemeinden im Programmjahr 2015 freigegeben wurden, stammen sowohl aus Landes- als auch aus Bundesmitteln. 144,9 Millionen Euro sind Landesfinanzhilfen, 60,2 Millionen Euro Bundesmittel.

Die Förderung im Programmjahr 2015 liegt landesweit nochmals um eine Million Euro höher als im vorangegangenen Programmjahr (2014: 204,1 Mio. Euro).

Gemeinde	Kreis	Maßnahme	Fördersumme
Gomaringen	TÜ	Ortsmitte III	500.000 €
Kirchentellinsfurt	TÜ	Ortskern III	300.000 €
Kusterdingen	TÜ	Ortskern Wankheim	350.000 €
Nehren	TÜ	Ortskern	550.000 €
Pfullingen	RT	Lindenplatz	1,4 Mio. €
Walddorfhäslach	RT	Neue Ortsmitten	400.000 €

PRESSEMITTEILUNG